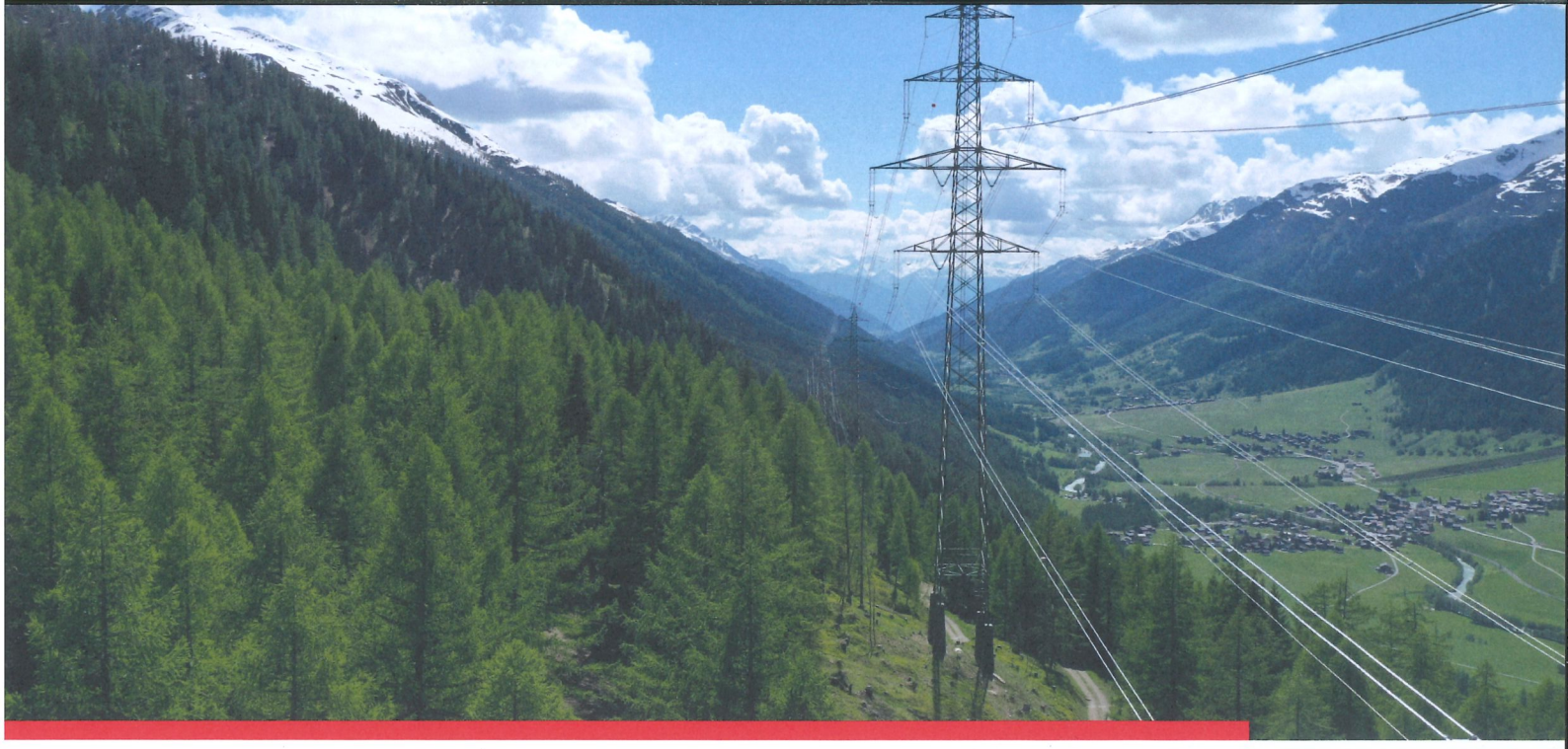


Höchstspannungsleitung Mörel-Filet – Ernen: Stand der Bauarbeiten

Oktober 2021
Information an die Bevölkerung

Swissgrid führt seit diesem Frühling die Tiefbauarbeiten für die neue Höchstspannungsleitung zwischen Mörel-Filet und Ernen aus. Bis im Herbst wurden die Fundamente an den zukünftigen Maststandorten erstellt. Die neue Höchstspannungsleitung dient zum Abtransport des Stroms aus der Walliser Wasserkraft.

Seit April wurden die Fundamente an den zukünftigen Maststandorten mit Mikropfählen verankert. Diese reichen bis zu 13 m tief ins Erdreich. Sie dienen der Verstärkung und Stabilisierung der Mastfundamente. In steilem oder instabilem Gelände werden die Fundamente mit Schutznetzen vor Steinschlag gesichert. In einem nächsten Schritt werden die Mastfüsse gestellt und die Fundamentköpfe betoniert. Die untersten Stahlelemente der Masten werden im Beton verankert. Die Masten selbst werden im nächsten Jahr montiert. Die neuen Masten werden bereits mit grüner Farbe aufgestellt, damit sie sich besser ins Landschaftsbild einpassen.

Gemäss heutiger Projektplanung ist die Inbetriebnahme des Leitungsabschnitts zwischen Mörel-Filet und Ernen bis Ende 2023 geplant. Ab 2024 erfolgt der Rückbau der heutigen 220-kV-Leitung von Swissgrid sowie der 65-kV-Leitungen von Valgrid. Die Projektplanung verzögert sich um rund ein Jahr, da der Beschaffungsprozess für die nötigen Bau- und Materialleistungen mehr Zeit in Anspruch nimmt. Auf dem Abschnitt zwischen Ernen und Ulrichen baut Swissgrid die Fundamente der alten 65-kV-Leitung von Valgrid zurück. Die Betonfundamente werden zerkleinert, abtransportiert und das Gelände wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurückversetzt.

Der Schachtboden des Mastfundamentes wird betoniert und die untersten Stahlelemente der Masten im Beton verankert. Zur Verstärkung und Stabilisierung werden die Fundamente mit metallenen Pfählen im Boden verankert.

Zum Video «Bauarbeiten zur neuen Höchstspannungsleitung Mörel–Ernen – Blick vom Helikopter»

Der Bau der neuen Leitung ist mit Lärm durch Helikopter und Lastwagen und verbunden. Dies ist im alpinen Gebiet unumgänglich. Swissgrid ist es wichtig, die Auswirkungen auf die Bevölkerung möglichst gering zu halten.

swissgrid

Abschnitt Mörel-Filet – Ernen: Forstarbeiten abgeschlossen

Bevor mit dem Bau der Höchstspannungsleitung begonnen werden kann, musste an den zukünftigen Maststandorten und entlang des zukünftigen Leitungstrassees der Wald ausgeholzt werden. Die Forstarbeiten zwischen Mörel und Ernen wurden in diesem Sommer abgeschlossen.

Die Forstarbeiten sind für die Sicherheit auf der Baustelle und den sicheren Betrieb der Leitung notwendig. Entlang des Leitungstrassees wird abschnittsweise ein 30 Meter breiter Korridor ausgeholzt. In steilem Gelände kann die ausgeholzte Fläche grösser sein.

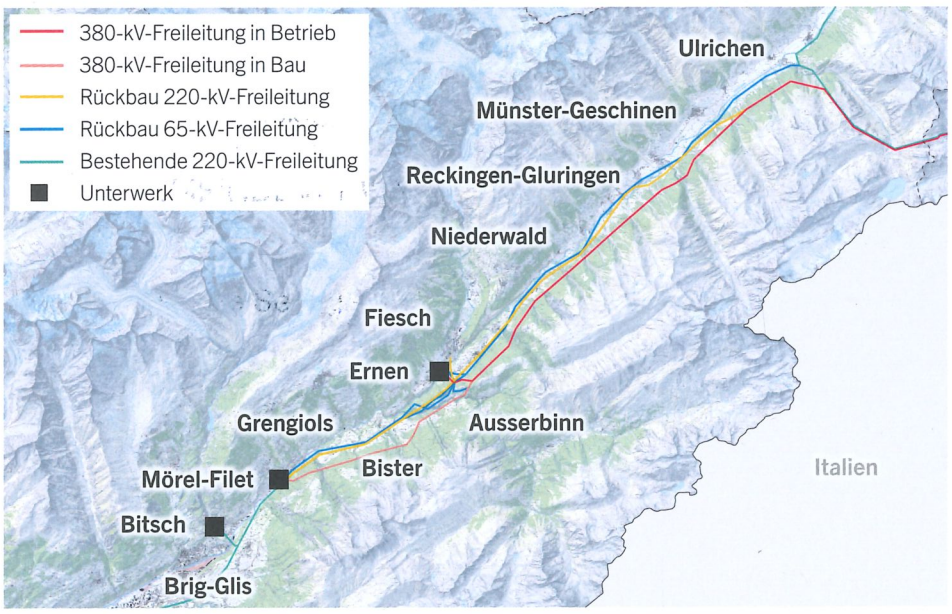
Nach jeder Ausholzung überprüft Swissgrid, ob zum Schutz von Mensch und Umwelt zusätzliche Sicherheitsmassnahmen im Bereich der Rodungsflächen nötig sind. Gegen Lawinen werden etwa Schneerechen und Dreibeinböcke aus Holz aufgestellt. Der Bau dieser Schutzvorkehrungen zwischen Mörel-Filet und Ernen ist derzeit im Gang und wird bis zum Wintereinbruch fertiggestellt. Im ausgeholzten Trassee wachsen kleinwüchsige Bäume und Sträucher wieder nach. Auf dem Abschnitt zwischen Ernen und Ulrichen ist der Boden bereits wieder begrünt. In diesem Herbst werden die in den letzten Jahren gepflanzten Jungbäume gepflegt. Die Bäume werden vor allem in Waldlichtungen entlang des Leitungstrassees gepflanzt.

Die Schutzbauten garantieren die Sicherheit für die ganzjährig befahrenen Strassen. Zudem unterstützen sie das Aufwachsen des Waldes im Bereich der Leitung.

Bauarbeiten für das neue Unterwerk Ernen

Am neuen Standort in Niedernen entsteht bis Ende 2023 ein modernes Unterwerk. Das alte Unterwerk in Fiesch und der Leitungsanschluss werden zurückgebaut. Damit wird eine Talquerung verhindert und das Siedlungsgebiet entlastet. Zum Kernstück des neuen 220-kV-Unterwerks Ernen zählt die gasisolierte Schaltanlage. Zudem wird ein zweiter 220-/65-kV-Transformator installiert, um die regionale Versorgungssicherheit zu erhöhen. Valgrid baut am Standort in Niedernen ein neues 65-kV-Unterwerk. Für den Anschluss an das Unterwerk realisiert Valgrid diverse Leitungsprojekte auf den Spannungsebenen 65 kV und 16 kV.

Im August 2021 hat der Bau des Betriebsgebäudes, der Trafostandplätze und des Abspannportals begonnen. Diese Arbeiten werden voraussichtlich bis im Oktober 2022 fertiggestellt.



Höchstspannungsleitung Mörel-Filet – Ulrichen

- Die neue Höchstspannungsleitung (380 Kilovolt, kV) dient zum Abtransport des Stroms aus der Walliser Wasserkraft. Das Projekt sieht den Bau einer neuen, rund 30 Kilometer langen 380-kV-Übertragungsleitung zwischen Mörel-Filet und Ulrichen vor. Auf dem Trassee wird auch eine 132-kV-Bahnstromleitung der SBB sowie eine 65-kV-Leitung von Valgrid mitgeführt. Die SBB-Stromleitung ist entscheidend für den sicheren Betrieb des Gotthard-Basistunnels. Die heutige 220-kV-Leitung sowie die 65-kV-Leitung zwischen Mörel-Filet und Ulrichen werden demontiert.
- Zwischen dem Kraftwerk der Elektra Massa in Bitsch und der Schaltanlage in Mörel-Filet wird die heutige 220-kV-Leitung umgebaut. Die Talquerung vom Unterwerk Bitsch nach Termen mit vier neuen Masten ist bereits gebaut. Nun werden 7 Masten für die Aufnahme der 132-kV-Bahnstromleitung ersetzt und rund 8 Meter höher. Die Hauptarbeiten der Mast- und Kabelmontage werden voraussichtlich in den Herbst- und Wintermonaten zwischen 2022 bis 2023 ausgeführt.
- Swissgrid erneuert zudem die Schaltanlage in Bitsch. Der Baustart erfolgte im April 2020. Im November werden die Bauarbeiten weitergeführt. Diese sind voraussichtlich im Frühling 2022 abgeschlossen.

Bau Zufahrtswege	H2 2020 – H1 2021
Rodung	Q3 2020 – Q2 2021
Fundamentbau	Q2 2021 – Q4 2021
Montagearbeiten	Q4 2021 – Q3 2023
Inbetriebnahme	Q4 2023
Rückbau 220-kV und 65-kV-Leitungen	H1 2024 – H2 2024
Rekultivierung	H2 2022 – H1 2024

Terminplan für den Teilabschnitt zwischen Mörel-Filet und Ernen

Weitere Informationen

Auf **www.swissgrid.ch/moerel-ulrichen** finden Sie weitere Informationen zur neuen Höchstspannungsleitung im Goms.

Swissgrid AG
Bleichemattstrasse 31, 5000 Aarau, Schweiz
T +41 58 580 21 11, info@swissgrid.ch, www.swissgrid.ch

swissgrid